

Ressort: Vermischtes

Anschläge in Teheran: Lage weiter unklar

Teheran, 07.06.2017, 11:39 Uhr

GDN - Nach den offenbar koordinierten Angriffen auf das iranische Parlament und das Mausoleum von Revolutionsführer Ruhollah Chomeini in Teheran ist die Lage weiterhin unklar. Mindestens zwei Personen sollen ums Leben gekommen sein, berichten iranische Medien.

Die Nachrichtenagentur Tasnim berichtet von bis zu sieben Toten. Eine offizielle Bestätigung der Opferzahl gab es bisher nicht. Bewaffnete Personen hatten Medienberichten zufolge fast zeitgleich das Parlament und das Mausoleum angegriffen. Im Parlament soll ein Wachmann getötet worden sein. Auch von einer Geiselnahme war die Rede. Außerdem soll sich im Parlament ein Selbstmordattentäter in die Luft gesprengt haben. Bei dem Angriff auf das Mausoleum wurde Medienberichten zufolge ebenfalls mindestens eine Person getötet. Auch hier soll sich mindestens einer der Täter in die Luft gesprengt haben. Die Terrororganisation "Islamischer Staat" (IS) reklamierte die Anschläge für sich.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-90375/anschlaege-in-teheran-lage-weiter-unklar.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com